



Sammlung Theaterzettel

Betrogene Betrüger

Balzac, Honoré de

1878-04-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Mannheim.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Freitag,
den 26. April 1878.



109. Vorstellung.
B - Abonnement.

Zum ersten Male wiederholt:

Betrogene Betrüger.

Lustspiel in 4 Acten von Oscar Blumenthal.
(Nach Balzac.)

Mercadet		Herr Jacobi.
Léonie, seine Frau		Fräul. Haas.
Julie, seine Tochter		Fräul. Cramer.
Berdesin	} seine Gläubiger	Herr Knapp.
Méricourt		Herr Eichrodt.
Minard, Berdesin's Buchhalter		Herr Jarih.
Pierquin	} seine Gläubiger	Herr Ditt.
Soulard		Herr Bauer.
Violette		Herr Pichler.
Herr de la Brive		Herr Rahn.
Briquet, Advocat		Herr Werner.
Justin, Diener		Herr Stein.
Therese, Kammermädchen	} bei Mercadet	Fräul. Schelly.
Virginie, Köchin		Fräul. Hagen.
Gläubiger.		

Ort der Handlung: Paris. Zeit: Gegenwart.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Eintritts-Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	3 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Sperrsitze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Parterre	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge	— Mark 80 Pf.
Galerie	— Mark 40 Pf.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Comp., westliche Hauptstraße No. 96.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation Mannheim im Anschluß an den Zug	
" 10 " 15 " " "	Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.
" 11 " 18 " " "	" Speyer, Neustadt, Weisenburg Straßburg.
" 10 " 15 " " "	Mannheim " Heidelberg.
" 11 " 10 " " "	" " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.
" 10 " 55 " " "	" " Ladenburg und Weinheim.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.